

**1250/AB**  
Bundesministerium vom 25.06.2025 zu 1363/J (XXVIII. GP)  
[bmwkms.gv.at](http://bmwkms.gv.at)  
Wohnen, Kunst, Kultur,  
Medien und Sport

Andreas Babler, MSc  
Vizekanzler  
Bundesminister für Wohnen, Kunst, Kultur,  
Medien und Sport

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Dr. Walter Rosenkranz  
Parlament  
1017 Wien

---

Geschäftszahl: 2025-0.329.715

Wien, am 24. Juni 2025

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Alois Kainz und weitere Abgeordnete haben am 25. April 2025 unter der **Nr. 1363/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Kosten für Übersetzungs- und Dolmetschleistungen in Ihrem Resort seit April 2024“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 und 2:**

- *Wie hoch waren die Kosten für Übersetzungsleistungen in Ihrem Ressort seit April 2024? (Bitte um detaillierte Aufgliederung nach Kosten und Sprachen)*
- *Wie hoch waren die Kosten für Dolmetscherleistungen in Ihrem Ressort seit April 2024? (Bitte um detaillierte Aufgliederung nach Kosten und Sprachen)*

Nachstehende Kosten sind im Zeitraum 1. April 2024 bis 31. März 2025 im ehemaligen Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS) angefallen:

<b>Übersetzungen</b>	<b>Kosten inkl. USt in €</b>
Englisch	7.559,23
Französisch	54,43
Türkisch	204,00
Deutsch <sup>1</sup>	324,00
Spanisch	132,00
Französisch und Englisch <sup>2</sup>	1.301,06
<b>Dolmetschleistungen</b>	
Gebärdensprache	3.071,50
Englisch	1.932,00
Ukrainisch	384,00

**Zu den Fragen 3 und 4:**

- *Inwiefern entstand durch den Krieg in der Ukraine mit Russland ein erhöhter Bedarf an den Sprachen Ukrainisch und Russisch?*
- *Inwiefern entstand durch den Krieg in Israel/Gaza ein erhöhter Bedarf an den Sprachen aus jener Region?*
- *Inwiefern entstand durch die allgemeine Migrationskrise in Österreich und Europa ein erhöhter Bedarf an Dolmetschern in Ihrem Ressort?*

Es konnte kein erhöhter Bedarf aufgrund der genannten Ereignisse festgestellt werden.

**Zu den Fragen 6 und 7:**

- *Welche Sprachen können Sie selbst in Ihrem Ressort abdecken, ohne auf externe Dolmetsch- und Übersetzungsleistungen zurückzugreifen?*
- *Gibt es Sprachen in denen ein externer Bedarf besteht, der nicht gedeckt werden kann?*
  - a. *Falls ja, welche?*

Im internationalen Bereich erfolgen der Schriftverkehr, Anfragebeantwortungen sowie Stellungnahmen überwiegend in englischer Sprache. Auch Fachvorträge etwa beim Besuch ausländischer Delegationen und die Teilnahme an internationalen Studien im Fachbereich erfolgen in englischer Sprache und können aus den eigenen Ressourcen abgedeckt werden. Externe Übersetzungsleistungen werden nur in Anspruch genommen, wenn es sich um komplexe fachspezifische Materien handelt. Die Beauftragung von Dolmetschleistungen erfolgt unter Berücksichtigung der fachspezifischen Anforderungen des jeweiligen Anlasses.

---

<sup>1</sup> Die Kosten fielen für die Untertitel eines mehrsprachigen Videos an.

<sup>2</sup> Konferenzdolmetsch.

Bei Veranstaltungen, die sich an alle Bediensteten meines Hauses richten, werden Gebärdendolmetscher:innen bestellt, da es in meinem Ressort einen entsprechenden Bedarf gibt. Dies erfolgt in Einzelfällen und wird extern vergeben, da diese Leistung intern nicht abgedeckt werden kann.

**Zu Frage 8:**

- *Welche Dolmetscher bzw. Übersetzungsbüros wurden seitens Ihres Ressorts engagiert?*
  - a. *Werden diese Aufträge öffentlich ausgeschrieben?*
  - b. *Falls ja, wo werden diese Aufträge ausgeschrieben?*
  - c. *Falls die Aufträge nicht öffentlich ausgeschrieben werden, warum nicht?*

Auftragnehmer:innen Dolmetsch-/Übersetzungsleistungen:
Ad hoc Dolmetscher Übersetzungen - Interpreters Translations GmbH
Christina Mayer-Ritzer
Claire Lochet
Gabriele Gallo
Interlingua Language Services-ILS GmbH
Irina Latsanitch-Bauer
Jennifer Blaak
Julia Lindsey
Mag. Alexander Zigo
Mag. <sup>a</sup> Jill Kreuer
Sabine Schremser
STAR7 Austria GmbH
Translingua KERN Austria GmbH
Valery Clark

Es handelt sich bei allen Beauftragungen um Direktvergaben mit geringem Auftragsvolumen. Oftmals besteht bei der Auftragsvergabe von Dolmetschungen bzw. Übersetzungen große Dringlichkeit (etwa durch kurzfristig angesetzte Pressekonferenzen etc.). Daher wird auf einen Pool von Dolmetscher:innen vom Österreichischen Gebärdensprach-Dolmetscher:innen-Verband (ÖGSDV) zurückgegriffen.

Die Beauftragungen erfolgten gemäß den Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes 2018.

**Zu Frage 9:**

- *Wie und in welcher Form sind die Dolmetschleistungen in Ihrem Ressort von den Sparauflagen der aktuellen Regierung betroffen?*
  - a. *In welcher konkreten Höhe sind Budgetkürzungen im Bereich Übersetzungs- und Dolmetscherleistungen vorgesehen?*
  - b. *Gab es seit Einführung der Sparauflagen Fälle, in denen aufgrund fehlender Dolmetscherleistungen Verfahren verzögert oder Kommunikationsprobleme festgestellt wurden?*
  - c. *Wurde Personal abgebaut oder wurden geplante Neuvergaben für Sprachdienstleistungen aufgrund der Sparauflagen gestoppt?*
  - d. *Welche Sprachen sind am stärksten von den Einsparungen betroffen?*
  - e. *Gibt es Überlegungen, verstärkt auf digitale Übersetzungstools zurückzugreifen, um Kosten zu senken?*
    - i. *Wenn ja, wie werden Qualität und Vertraulichkeit dabei sichergestellt?*

Die Dolmetschleistungen in meinem Ressort sind von den Sparauflagen nicht unmittelbar betroffen.

Andreas Babler, MSc

